

Mit Karte auf Weltreise

KINDERRECHTE Theaterstück und Dokumentarfilm sollen UN-Konventionen ins Bewusstsein rufen

WORMS (red). Die rheinland-pfälzische Woche der Kinderrechte stand, angelehnt an Artikel 42 der UN-Kinderrechtskonvention, unter dem Motto „Kinderrechte kennen können“. Auch die Stadt beteiligte sich mit verschiedenen Aktionen.

Zum Auftakt gab es zwei Vorstellungen des „WUM-Theaters“ für Grundschulklassen im Lincoln-Theater. „Kommst Du mit nach Durian?“, fragten die Schulkinder Wusel (Andreas Ottmer) und Maik (Axel Borntreger). Am Eingang erhielten die eintreffenden Schulklassen ihre Karte, um die einzelnen Stationen der Weltreise – Burkina Faso, Thailand, Angola, die Philippinen und Indien bis zur Endstation in Durian – besser verfolgen zu können.

Arbeit in Müllbergen

Die Bedrohung der Regenwälder durch Abholzung der Bäume, die Arbeit von Kindern in Müllbergen oder als Teppichknüpferinnen – in all ihren Szenen befasst sich das Stück mit elementaren UN-Kinderrechten.

In einer zweiten Veranstal-



Das „WUM-Theater“ nahm die Kinder mit auf eine Weltreise.

Foto: Stadt

tung wurde der Dokumentarfilm „Auf dem Weg zur Schule“ gezeigt. In der Kinowelt sahen 200 Schulkinder Bilder vom

Schulweg von Kindern in Marokko, Indien, Argentinien und Kenia. Die mühselige und auch oft gefährliche Bewälti-

gung dieser Schulwege konfrontierte die Jugendlichen damit, dass Bildung keine Selbstverständlichkeit ist.

Ulrike Zentgraf, 01.10.14